

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 31. Mai 1853



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 31. May 853.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Eysn, Krenklmüllner, Nutzinger, Wittigschlager, Haller, Lechner, v. Koller.

Abwesende: Die Herren Gem. Räthe Edelbaur, Ant. u. Mich. Heindl Haratzmüller, v. Jäger, Millner, Seidl, Schwiegenschuß, Stigler, Vögerl, Vogl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 24. dß. wurde vorgelesen, und seinem vollen Inhalte nach angenommen.

V. Section.

Nro. 2420. Anzeige des Hrn. Dr. Kompaß als Benedikt Reiter'scher cm. Vertreter über die Verpachtung der Fliegenschützgerechtsame an Georg Steinhuber.

Hr. Dr. Kompaß wird vorbescheidlich eingeladen, die gemachte Anzeige über die in Rede stehende Verpachtung dahin zu vervollständigen, daß H. Georg Steinhuber angewiesen werde, im Vollzugs-Bureau des Gemeinderathes den über das Scheiterausführen an der Enns festgesetzten Preistariff durch seine Protokollar-Erklärung zur Richtschnur zu nehmen, wornach die definitive Erledigung u. Verständigung der Partheyen unverweilt erfolgen wird.

Nro. 2319. Anzeige des Kaßaamts, daß Hr. Joh. Dormayr die ihm auferlegte Geldstrafe pr 5 fl. CMz zu zahlen verweigere, u. bittet um exec. Einbringung.

Dem Vollzugs-Bureau zur unverweiltten Pfändung und Transferirung der Effekten im Werthe von 5 fl CMz u. Berichtserstattung, wovon das Kaßaamt rathschlägig zu verständigen.

Nro. 2305. Protokoll mit Anna Mar. Ridler Messerermeisters Ww. pto Minderung ihrer Erwerbsteuer. Hierüber die Hrn. Vorsteher des Messerer Handwerkes zu Protokoll zu vernehmen.

Nro. 2288. Protokoll mit den Vorstehern der Wirthskommune u. Viertelmeister über das Gesuch des Michael Wagner um ein Traiteur Befugniß.

Das Gesuch ad Nro. 1045 zu erledigen, mit folgenden Bescheid: Bey sorgfältiger Prüfung der diesem Gesuche das Wort redenden Grunde stellen sich die gemachten Angaben als unrichtig u. den hiesigen Verhältnißen widersprechend heraus, weshalb der Gemeinderath auf die Verleihung des gebethenen Befugnißes umso weniger eingehen kann als die in Stadtbezirke aller Arten in Ausübung befindlich 52 Wirthsgerechtsamen, Fleischselcher u. Wursterzeuger den Lokalbedarf mehr als hinreichend decken, u. die gepflogenen Vernehmungen gegen die Errichtung eines derartigen Gewerbes sprechen, wo von eines in früherer Zeit einmal bestanden, wegen Mangel an hiebey gefundener Subsistenz des Besitzes freywillig zurückgelegt wurden. Gegen diese Entscheidung ist die Anmeldung u. Einbringung des Rekurses bey der h. Statthalterey in gesetzlicher Frist offen, u. hievon die Wirthskommunität zu Handen des Vorstehers rathschlägig zu verständigen.

Nro. 2304. Protokoll über das Gesuch des Ignaz Schaden um Abschreibung seiner Einkommensteuer. Der kk. Bezkschptm. mit Bericht vorzulegen.

Nro. 2289. Vernehmungsprotokoll über die Anmeldung des Ferdinand Hauck pto Ausübung der Pfaidlerey.

Das Gesuch ad Nro. 1762 zu erledigen mit folgendem Bescheid: Da die bezogene Hofkammer Verordnung nur für das Kronland Niederösterreich Gesetzeskraft hat, so wird die Anmeldung der

wegen Ausübung der Pfaidlerey als unstatthaft zurückgewiesen, wovon Hr. Ferd. Hauck unter Rückschluß seiner Beilagen rathschlägig verständiget wird.

Nro. 2325. Anzeige des Bauamtes über den Ankauf eines Haftseiles u. 2000 Bodennägel.
Zur Zahlung mit 13 fl 25 xr CMz aus der städt. Kammerkaße u. Aufnahme des Materials.

Nro. 2328. Conto des Seb. Großdeßner pr 17 fl 50 xr für verfertigte Tischlerarbeiten ins Mauthhaus.
Dem Kaßsamte zur Zahlung mit 17 fl 50 xr.

Nro. 2327. Bericht des R.R. Schiefermayr über den Revisionsbefund der bauämtl. Stückrechnung vom I. Mil. Sem. 1853. Ist dem Hrn. Bauverwalter das Absolutorium über die bauämtl. Geld- u. Material-Rechnung pro 1852 u. der Stückrechnung 1853 vom Semester auszufertigen, u. ihm seine erstige Guthabung pr 151 fl 21 xr CMz bey der Stadtkassa zur Zahlung anzuweisen.

Nro. 1965. Conto des Joh. Benninger über verfertigte Pläne pr 11 fl 30 xr.
Zur Zahlung mit 11 fl 30 xr CMz aus der städtischen Kassa.

VI. Section.

Nro. 2311. Anzeige des Kirchenvater Wittigschlager wegen dringender Anschaffung neuer Glocken und eines Aufzugseiles bey der hiesigen Stadtpfarrkirche.
Da trotz allen Bemühens dieses fragliche Seil nicht an Mann gebracht werden konnte, so ist damit nach dem gemachten Antrage zu verfahren, u. wird Herr Wittigschlager ersucht, die se Umänderung zu veranlaßen.

Nro. 2360. Protokoll über den vorgenommenen Augenschein wegen nothwendiger Reparatur der Umfangsmauer in Friedhofe.
Nach Einlangen des bereits veranlaßten Kostenanschlages ist derselbe sammt diesem Protokoll der kk. Bezkshptm. zur Erwirkung der höheren Genehmigung mit Bericht vorzulegen.

Nro. 2372. Anzeige des Kassaamtes pto Einbringung der bey Josef Mayr am Obermayrgute zu Erlafing zum 4 Benefizienamte noch mit 100 fl und im Bruderhausamte noch mit 232 fl aushaftenden Rückstände.
Ist die executive Einklagung dieser Ruckstände bey Josef Mayr ungesäumt zu veranlaßen.

Nro. 2318. Gesuch des Franz Eyer mann um Bewilligung zur Erbauung einer Familiengruft.
Der geistl. Vogtey zu Handen des Hochw. Hrn. Canonicus u. Stadtpfarrers um gefällige Rückäußerung.

Nro. 2313. Note der Geistl. Vogtey über die Gesuche der Marie Altmann u. Franz x. Wickhoff.
Sind nun die Gesuche des Hrn. Franz Wickhoff ad Nro. 2085 u. Marie Altmann ad Nro. 2313. dahin zu erledigen, daß im Einvernehmen der geistlichen Vogtey der Stadt- u. Vorstadtpfarrkirche der Errichtung eines Grabsteines auf dem hiesigen Gottesacker gegen Entrichtung der üblichen Grabstättengebühr pr 20 fl CMz für die beiden Pfarrkirchen bey dem hiesigen Kassaamte kein Hinderniß entgegen steht, daß jedoch die gewöhnliche Gebühr bey späteren Beerdigungen dennoch zu entrichten ist. Bey jenem des Franz Wickhoff ist beyzufügen, daß, im Falle er eine Gruft zu errichten beabsichtige, selber es früher hierorts zur Kenntniß zu bringen habe. Und bey jenem der Maria Altman, daß von den beiden geistl. Vogteyen der Wunsch ausgesprochen wurde, daß oben am Kreuze auch ein Christus angebracht werde.

Nachtrag zum Vortrage des Herrn Bürgermeisters.

Nro. 2371. Protokoll mit Josef Wittine verehel. Sosen u. Schnittwaarhändler aus Gottschee um Aufnahme in den Gemeindeverband der Stadt Steyr.

Wird dem Herrn Bittsteller die Aufnahme in dem hiesigen Gemeinde Verband gegen dem ertheilt, daß er die von dem laut Kaufvertrag vom 21. May v.J. von Anton u. Theresia Demmelmayr erkaufte im Gew. Prot. Fol. 122 angetragene Leinwebergerechtsame stipulirten Kaufschilling pr. 45 fl CMz entfallenden Veränderungs- Feuerlöschrequisiten- u. Mousquettengebühren sammt der gesetzlichen Aufnamstaxe sogleich zum Kassaamte bezahle. Dessen der Hl. Bittsteller das Pol. u. Kassaamt, so wie der H. Act. rathschlägig zu erinnern.

Nro. 2367. Anzeige des Armenvater Kamesberger pto Einziehung der Armenportion der Theresia Schaferzig.

Der Armeninstitut Rechnungsführung mit dem Auftrage, die Armenportion der Theresia Schaferzick pr tägl. 3 xr mit 3. Juny d.J. einzustellen.

Gaffl

Heindl

A. Vögerl

Amtmann Schriftführer